

Deutsch-Österreichischer URBACT-Dialog

Kreislaufwirtschaft in der Stadtentwicklung & zirkuläres Bauen in der Praxis

Sehr geehrte Damen und Herren,

beim Deutsch-Österreichischen URBACT-Dialog in München möchten wir mit Ihnen Facetten nachhaltiger Stadtentwicklungsstrategien und zirkulären Wirtschaftens entdecken – praxisnah und von der Gesamtstrategie bis zur Umsetzung. Am Nachmittag und Abend des ersten Tages erhalten wir zunächst einen Einblick in das Münchner [Kreativquartier](#) und anschließend in [Zwischennutzungsprojekte](#) der Kultur- und Kreativwirtschaft in der bayrischen Landeshauptstadt sowie die Möglichkeit zum Austausch beim informellen Abendprogramm.

Am zweiten Tag blicken wir auf das [neue URBACT-Programm](#) zur nachhaltigen Stadtentwicklung, das Anfang des nächsten Jahres in die neue siebenjährige Förderperiode startet. Wir erläutern die künftigen Schwerpunkte und zeigen, wie URBACT auf lokaler Ebene ganzheitlich zur Umsetzung der **Neuen Leipzig-Charta** beiträgt – zum Beispiel in verschiedenen Bereichen des zirkulären Wirtschaftens. Mit erfahrenen Praktiker:innen schauen wir auf den Mehrwert integrierter Gesamtstrategien und beleuchten vor allem das Themenfeld zirkuläres Bauen: Wie binden Kommunen **Kreislaufwirtschaft** in ihre Nachhaltigkeitsstrategien ein? Wie arbeiten sie integriert an diesem Querschnittsthema mit anderen Sektoren zusammen? Wie profitieren sie vom interkommunalen Austausch? Allen voran stellt die Gastgeberstadt München bei einer Exkursion ihr Modellprojekt zur Kreislaufwirtschaft im Bausektor in der ehemaligen Bayernkaserne vor, mit dem sie auch am URBACT-Netzwerk „[URGE](#)“ mitwirkt.

Anmeldung unter folgendem Link: <https://eveeno.com/URBACT-MUN>

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Ihre Nationale URBACT-Kontaktstelle für Deutschland und Österreich (NUP)

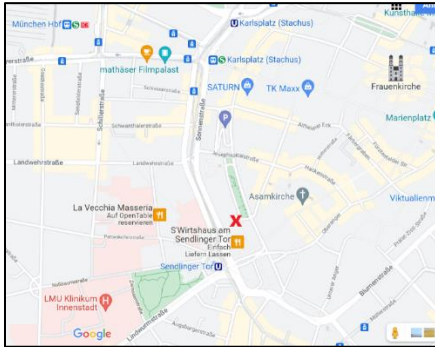
Heike Mages / Hauke Meyer
Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung, Berlin
h.mages@deutscher-verband.org /
h.meyer@deutscher-verband.org
+49 (0)30 2061 625-92 oder -53

Martina Bach
Geschäftsstelle Österreichische
Raumordnungskonferenz ÖROK, Wien
bach@oerok.gv.at
+43 (1) 53 53 444-22

Webseite: urbact.eu/urbact-deutschland-und-oesterreich

Twitter: [@URBACT_DE_AT](https://twitter.com/URBACT_DE_AT)

Hotel:



Für Teilnehmer:innen des Workshops ist im Motel One Sendlinger Tor (Herzog-Wilhelm-Straße 28, 80331 München, muenchen-sendlingertor@motel-one.com) ein begrenztes Zimmerkontingent abrufbar (bis zum **15. Oktober 2021** [über dieses Formular](#)).

PROGRAMM

Tag 1: Dienstag, 23. November 2021 | Münchner Innenstadt

Exkursion

- 15:00 **Spaziergang durch das Münchner „Kreativquartier“**
Fünf Hektar Fläche für Ideen und Projekte: Wir entdecken das Gelände der ehemaligen Luitpoldkaserne, auf der seit Jahren vielfältige und interdisziplinäre kreative Freiräume bestehen, und lernen einige Projekte mit zirkulären Ansätzen kennen.
Erläuterungen von:
Susanne Mitterer, Leitung Kompetensteam Kultur- und Kreativwirtschaft, LH München
Frank Sollmann, Koordinierungsstelle Kreativlabor, LH München
- 17:00 Ende der Führung & Rückkehr ins Hotel
(Gelegenheit für ggf. später eingetroffene Teilnehmer:innen dazuzustoßen)

Abendprogramm

- 18:00 Treffpunkt: Marienplatz (*Gäste des MotelOne starten gemeinsam um 17:45 Uhr*)
Begrüßung
Sandra Spöttl, Leiterin Fachbereich Europa und Internationales, Referat für Arbeit und Wirtschaft, Landeshauptstadt München
- Entdeckungstour in Zwischennutzungsarealen für Kultur- und Kreativwirtschaft**
Das Münchner Kompetensteam für Kultur- und Kreativwirtschaft (KuK) im Referat für Arbeit und Wirtschaft vermittelt und begleitet Zwischennutzungen u.a. im Rathauskomplex oder im Ruffinihaus inmitten der Innenstadt. Wir erhalten direkt vor Ort einen Einblick in die Arbeit des KuK und der Kultur- und Kreativschaffenden und schlendern durch die kleinen Läden. Erläuterungen von:
Christina Schepper-Bonnet, Projektleitung RUFFINIHAUS Creative Hub, LH München
- Im Anschluss: Abendessen und Sektempfang**

Tag 2: Mittwoch, 24. November 2021 | ehemalige Bayernkaserne

Gemeinsame Fahrt in die ehem. Bayernkaserne und Begrüßungskaffee

09:00 Start am MotelOne Sendlinger Tor mit ÖPNV

Einführung

10:00 **Begrüßung**

Tilman Buchholz, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Berlin

Das neue URBACT-Programm: Thematische Ausrichtung, FAQs und Rückfragen

10:15 *Heike Mages, National URBACT Point DE & AT*

Kreislaufwirtschaft in der Stadtentwicklung: Vom übergeordneten Leitbild zur Umsetzung

10:30 **Kreislaufwirtschaft lokal stärken: Wo URBACT unterstützt**

Hauke Meyer, National URBACT Point DE & AT

10:45 **Globale Nachhaltigkeitsziele im lokalen Kontext umsetzen**

Martin Hückeler, Stadt Solingen, Europabeauftragter

Kaffeepause (20 min)

11:30 **Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und zirkulärem Bauen aus Österreich**

N.N.

Das URBACT-Projekt "URGE - Circular Building Cities" in München

Daniel Rank, Landeshauptstadt München, Kommunalreferat

12:15 **3 Breakout-Tische für detaillierte Nachfragen zu den Praxisbeispielen**

12:50 **Resümee zum Deutsch-Österreichischen URBACT-Dialog und Ausblick**

Ilse Göll, Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, Wien

Mittagspause (13:00-14:00 Uhr)

Zirkuläres Bauen in der ehemaligen Bayernkaserne

14:00 **Exkursion** über Gelände der ehem. Bayernkaserne und weitere Diskussion

15:30 **Abreise**

Wichtige Hinweise zur Veranstaltung:

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmer:innenzahl für den Workshop begrenzt ist. Sie erhalten zwei Anmeldebestätigungen: 1.) Unmittelbar nach der Anmeldung eine automatische Antwort-E-Mail von *eveeno*; 2.) Eine finale Anmeldebestätigung manuell verschickt durch den National URBACT Point (ggf. bis zu fünf Tage nach der Anmeldung). Wir bitten um Verständnis, dass Sie für die Teilnahme einen aktuellen Corona-Test, eine Genesung oder vollständigen Impfschutz nachweisen müssen (**3-G-Regel**). Wir weisen wir daraufhin, dass auf der Veranstaltung Fotos gemacht werden, die über die Kommunikationskanäle des URGE-Projektes und des National URBACT Points veröffentlicht werden. Wenn Sie nicht auf solchen Fotos abgebildet sein möchten, weisen Sie bitte die Kolleg:innen des National URBACT Points vor Ort darauf hin.